

## Untersuchungsbericht

Kurzbericht zu Untersuchungsbericht Nr. 1101/098/16 der MPA Braunschweig

Dokumentnummer:	(1101/098/16 - kurz) – Bod vom 25.04.2016
Auftraggeber:	Meesenburg Großhandel KG Westerallee 162 24941 Flensburg
Auftrag vom:	24.02.2016
Auftragszeichen:	
Auftragseingang:	24.02.2016
Inhalt des Auftrags:	Ermittlung der Tragfähigkeit einer Konstruktion aus dem Konstruktionsbaustoff "blaugelb Triotherm <sup>+</sup> " und Beton für ein Bauvorhaben in Berlin
Anlass:	Bauvorhaben, Projekt Berlin
Prüfungsgrundlage:	DIN 4103-1: 2015
Probeneingang:	-
Probennahme:	-
Probenkennzeichnung:	Durch MPA Braunschweig
Untersuchungstermin:	24.06.2016
Ortstermin:	-



Dieser Untersuchungsbericht umfasst 2 Seiten inkl. Deckblatt.

## 1 Vorgang

Die Meesenburg Großhandel KG mit Sitz in Flensburg beauftragte am 24.02.2016 die Materialprüfanstalt für das Bauwesen in Braunschweig (MPA BS) mit dem Nachweis der Tragsicherheit einer Konstruktion aus dem Konstruktionsbaustoff "blaugelb Trio<sup>therm</sup>+" und Beton als weiterleitende Tragkonstruktion für ein Bauvorhaben in Berlin. vgl. dazu auch den Untersuchungsbericht Nr. 1101/098/16 der MPA Braunschweig.

## 2 Zusammenfassung

Die Meesenburg Großhandel KG beauftragte die Materialprüfanstalt für das Bauwesen in Braunschweig (MPA BS) mit dem Nachweis der Tragsicherheit einer Konstruktion aus dem Konstruktionsbaustoff "blaugelb Trio<sup>therm</sup>+" und Beton als weiterleitende Tragkonstruktion für ein Bauvorhaben in Berlin.

Zwei senkrechte Statikprofile aus "blaugelb Trio<sup>therm</sup>+" (20 cm/ 16 cm/ 8,5 cm) und ein waagrechtes Tragprofil (100 cm/ 16 cm/ 8,5 cm) auch aus "blaugelb Trio<sup>therm</sup>+" waren mit dem Betonquerschnitt mit sieben systemzugehörigen Universalschrauben  $\varnothing$  7,5 mm mit L = 212 mm verschraubt. Drei Unterlegscheiben für Senkkopfschrauben  $d_a = 25$  mm waren im waagrechten Profil angeordnet. Verbunden wurden die unterschiedlichen Werkstoffe untereinander mit dem Dichtmittel Hybrid Polymer Power Fix (1-K-Polymer Dichtstoff).

Am 24.02.2016 fanden in der Prüfhalle der MPA Braunschweig Versuche an zwei Probekörpern statt. Die maximal aufnehmbaren Kräfte und zugehörige Verformungen betragen:

- Beton-1000-200:  $F_{\max} = 13,67$  kN,  $w_{\max} = 13,768$  mm,
- Beton-1000-201:  $F_{\max} = 19,59$  kN,  $w_{\max} = 11,987$  mm.

Braunschweig, den 25.04.2016

Der Fachbereichsleiter  
Konstruktionen und Baustoffe

i.A.

(Dr.-Ing. A.-W. Gutsch)



Der Sachbearbeiter

i.A.

(Dr.-Ing. P. Bodendiek)